



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 30.06.2011**

## **Niederschrift**

### **3. Ortsbeiratssitzung Klein-Umstadt mit AKDE, Vereinen und am Dorfwettbewerb interessierten Bürgern und Unternehmen vom 22.06.2011**

#### **Anwesend:**

##### **Ortsvorsteherin**

Frau Erna Macht

##### **Ortsbeiratsmitglied**

Herr Arthur Beier

Herr Udo Kalbfleisch

Herr Norbert Knöll

Herr Dirk Mühlhahn

Herr Volkmar Zimmermann

##### **Bürgermeister**

Herr Joachim Ruppert

##### **Erster Stadtrat**

Herr Diethard Kerkau

##### **Stadträtin**

Frau Renate Filip

Frau Ursula Münch

##### **Stadtrat**

Herr Wilhelm Adams

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Horst Engelhardt

Herr Richard Fikar

Herr Reinhold Ritter

##### **Stadtverordneter**

Herr Michael Engels

Herr Horst Schneberger

Herr Dr. Jens Zimmermann

**Seniorenbeirat**

Herr Walter Bräunig

**Ausländerbeirat**

Frau Andreia Machado Freitas Pereira  
Avadikyan

**Schriftführerin**

Frau Urse-Marie Schneberger

**Nicht anwesend:**

**Ortsbeiratsmitglied**

Herr Werner Eckhardt

entschuldigt

**Stadtrat**

Herr Alois Macht

entschuldigt

**Stadtverordneter**

Herr Dr. Fritz Roth

entschuldigt

Herr René Stieme

entschuldigt

Beginn der Sitzung:

19:00 Uhr

Ende der Sitzung:

22:00 Uhr

## **Tagesordnung:**

### **3. Ortsbeiratssitzung Klein-Umstadt mit AKDE, Vereinen und am Dorfwettbewerb interessierten Bürgern und Unternehmen am 22.06.2011**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen aus dem Magistrat
3. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
4. Vorstellung des Kegelbahnkonzeptes des TSV 09 Klein-Umstadt
5. Dorfwettbewerb - Ideensammlung - Verabredungen

## **Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Ortsvorsteherin begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des OB fest.

## **Zu TOP 2 Mitteilungen aus dem Magistrat**

### **Herr Fikar berichtet:**

Sitzung vom 6.06.2011

1. Planungen des Landes Hessen liegen vor, nach dem regelmäßige Straßenbeiträge eingeführt werden müssen. diese sind als Alternative zur Grundsteuer B zu sehen. die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.
2. Fragen über die Verkehrssicherungspflicht der Stadt sind eingegangen. Ein Nachweis über die durchgeführten Kontrollen wurde bisher nicht geführt.
3. Eine Neukalkulation der Gebühren in Kindertagesstätten erfolgt erst 2012.
4. Stadtmarketing – Aktion „Umstadt blüht“: Bisher hat eine Fachjury die Objekte begutachtet und prämiert. Ab 2011 findet der Wettbewerb im Internet statt: [www.gross-umstadt](http://www.gross-umstadt). Die Abstimmung durch die Bevölkerung soll ebenfalls über das digitale Netzwerk erfolgen.

Sitzung vom 14.06.2011

1. Der neue Verfassungsschutzbericht des Landes Hessen liegt vor.
2. Ausländerbeirat: Der Magistrat wird den Beirat bitten, Ideen zu entwickeln, um Kontakte zu anderen ausländischen Bürgern (z.B

Polen) zu suchen, die bisher nicht im Gremium vertreten sind.

3. Das Hess. Sozialamt bittet um Vorschläge zur Landesauszeichnung „Soziales Bürgerengagement“ (Vordrucke in der Verwaltung).
4. Ein Gespräch mit dem Ersten Kreisbeigeordneten über die Schulsituation hat stattgefunden.

Themen: Zukunft des Wamboldt'schen Schlosses in Verbindung mit den Schulen

Im Zusammenhang mit der Geiersbergschule und dem Kindertagesstättenentwicklungsplan wurde beim Kreis angefragt, ob ein Projekt wie in Semd auch an der Geiersbergschule möglich sei. Die Antwort steht noch aus.

Die Max-Planck-Schule zieht in die ehemalige Gewerbeschule um. Für die Wendelinusschule gibt es keine langfristigen Planungen des Kreises

Sitzung vom 20.06.2011

Der Bericht erfolgt in der nächsten Sitzung des OB

### **Zu TOP 3      Mitteilungen der Ortsvorsteherin**

Frau Macht weist auf die Neubürgerbegrüßung am 25.06.2011 in der Säulenhalle Groß-Umstadt hin.

Eine Begehung des Oberdorfes steht noch aus.

### **Zu TOP 4      Vorstellung des Kegelbahnkonzeptes des TSV 09 Klein-Umstadt**

Herr Marc Hübner stellt das Konzept der Kegelabteilung vor, das als Antrag an den Ortsbeirat ausgearbeitet wurde: „Mit der Sanierung des Bürgerhauses muss auch über die Weiterentwicklung und Fortbestand

des Kegelsports nachgedacht werden. Die Wettkämpfe müssen auf 4 Bahnen stattfinden können, ansonsten muss auf auswärtige Bahnen ausgewichen werden (Dieburg). Das Angebot der Abteilung Sportkegeln kann die Attraktivität des Bürgerhauses steigern: Neben 20% Sportbetreibern kegeln 80% Freizeitsportler. Der TSV ist bereit 90 000 € Eigenleistung zu bringen, in diesem Betrag sind Zuschüsse des Sportkreises, Landkreises enthalten. Eine 4 - Bahnanlage würde die Attraktivität des Bürgerhauses steigern“

Eine Entscheidung ist für die heutige Sitzung nicht vorgesehen. Die Vorstellung des Konzeptes (siehe CD) der Abteilung Sportkegeln des TSV 09 Klein-Umstadt dient nur der Information und Beratung.

## **Zu TOP 5    Dorfwettbewerb - Ideensammlung - Verabredungen**

Frau Drabke hat am 9.06.2011 den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ vom Land Hessen vorgestellt. Die Bewertungskriterien liegen vor. Am 22.08.2011 kommt eine Kommission (5 Pers.), die mit dem Ortsbeirat einen 2 stündigen Ortsrundgang durchführt.

Folgende Vorschläge werden angenommen:

Mit Traktor und Rolle (FFW) werden die Gäste am Bahnhof abgeholt und in einer festgelegten Route durch das Dorf geführt. Moderatoren werden an verschiedenen Standorten Erläuterungen nach festgelegten Kriterien abgeben. Die Moderatoren werden sein (müssen evtl. noch gefragt werden): Erna Macht, Gerhard Heil , Edgar Weber, Reinhild Kuhlmann, Helmut Hoffmeister, Dr. Schopp, Peter Dyroff, Fam. Röhnke.

Traktorfahrt zum Wendelinushäuschen, zurück zu Kita

Standorte: Ohlespitze, Fa Röhnke, Altes Rathaus, Freier Platz

Die Bewertungskriterien gliedern sich in:

allg. Entwicklung

Bürgerschaftsbeteiligung: Aktivitäten und Selbsthilfeleistungen

Baugestaltung und Bauentwicklung

Grüngestaltung und Grünentwicklung

Dorf in der Landschaft

***Termin der nächsten Ortsbeiratssitzung zu Thema Dorfwettbewerb  
ist am: Montag, den 4.07.2011 um 20 Uhr im Alten Rathaus***

gez.: Erna Macht  
Ortsvorsteherin

Gez.: Urse-Marie Schneberger  
Schriftführerin

F.d.R.d.A.

Doris Reichenberger  
ParlBüro